

Rheingauer Anzeiger.

75. Jahrgang.

Amtliches
für den westlichen Teil



Kreis-Blatt Fernsprech-Anschluß Nr. 9.
des Rheingau-Kreises.

Vierteljahrspreis:
(ohne Traggebühren)
mit illustriertem Unter-
haltungsblatt Mt. 1.60.
ohne dasselbe Mt. 1.—

Durch die Post bezogen:
Mt. 1.60 mit und
Mt. 1.25 ohne Unter-
haltungsblatt

umfassend die
Stadt- und Landgemeinden

des vorm. Amtsbezirks
Rüdesheim am Rhein.

Anzeigenpreis:
die kleinspaltige (1/4)
Petitzelle 15 Pfg.,
geschäftliche Anzeigen
aus Rüdesheim 10 Pfg.
Ankündigungen vor und
hinter d. redactionellen
Teil (soweit inhaltlich
zur Aufnahme geeignet)
die (1/4) Petitzelle 30 Pfg.

Sinziges amtliche
Rüdesheimer Zeitung.

Nr. 16

Erscheint wöchentlich dreimal
Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Samstag, 6. Februar

Verlag der Buch- und Steindruckerei
Sischer & Metz, Rüdesheim a. Rh.

1915.

Zweites Blatt.

Neueste Drahtnachrichten

(Fortsetzung aus dem ersten Blatt.)

Frankfurt a. M., 3. Febr. (Nichtamtlich.) Getreide und Mehlaufnahme. Von manchen Geschäftsinhabern und Hauswirtschaftsvorständen werden die Anzeigeformulare über die Vorräte per Post an die Meldestellen eingekandt. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß, wenn diese Anzeigeformulare nicht vollständig sind, sich der Anzeigende unter Umständen strafbar macht. Es empfiehlt sich daher, da in den wenigen zur Verfügung stehenden Tagen Rückfragen nicht möglich sind, die Anzeigeformulare persönlich oder durch Boten abzugeben, damit notwendige Rückfragen sofort erledigt werden können. Außerdem trägt für das rechtzeitige Eintreffen der Formulare der Absender die Verantwortung. Nach dem Ges. läuft die Meldefrist am 6. Februar ab. Wer bis dahin seiner Anzeigepflicht nicht genügt hat, ist strafbar.

Zürich, 3. Febr. Der „Neuen Züricher Zeitung“ zufolge hat die von der französischen Regierung verfügte Beschlagnahme von Drucksachen, welche das von dem Papst angeordnete Friedensgebet enthalten, in kirchlichen Kreisen Italiens außerordentlichen Eindruck gemacht. — Die katholische Mailänder „Italia“ bezeichnet sie als eine schwerwiegende Maßregel von außerordentlicher Tragweite.

Genf, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Die Internationale Agentur für Kriegsgefangene hat vom 15. Oktober bis 30. Januar an Familien von Gefangenen 104500 Auskünfte vermittelt und 26500 mündliche Anfragen erledigt.

Belfort, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Meldung der „Agence Havas“: Ein deutsches Flugzeug

überflog am gestrigen Nachmittag Belfort. Es wurde beschossen und von französischen Flugzeugen verfolgt. Das feindliche Flugzeug entfloh.

Paris, 4. Febr. (Nichtamtlich.) Hervé fordert in der „Guerre Sociale“ die Neutralen zur Bildung einer Liga der neutralen Staaten auf, um gegen den deutschen Unterseebootkrieg Stellung zu nehmen. Die Liga hätte die Aufgabe, bewaffnet einzuschreiten, sobald ein Angehöriger eines neutralen Landes durch einen Unterseebootangriff auf ein Handelsschiff getötet würde.

Paris, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Der „Temps“ meldet: Ein deutsches Flugzeug überflog Nancy und warf Bomben und Pfeile ab, die, ohne großen Schaden anzurichten, im Viertel des Güterbahnhofes niederfielen. Durch das Plagen der Bombe wurde ein Knabe im Schulhof leicht verletzt. Zwei deutsche Flugzeuge überflogen Lunéville. Eines wurde bei Bathiménil zur Landung gezwungen, das andere entkam. Ein weiteres deutsches Flugzeug überflog Remiremont und warf Bomben ab. Eine Bombe platzte vor dem Schulhause, es wurde jedoch niemand verletzt. Auf die Fabriken in Chaufontaine und die Automobilfabrik von Lorraine-Dietrich wurden von einem Flugzeug Bomben geworfen, sie verursachten aber nur geringen Materialschaden.

London, 3. Febr. (Nichtamtlich.) „Shipping Gazette“ setzt eine Belohnung von 500 Pfund Sterling aus für die Bemannung desjenigen Schiffes, das zuerst ein deutsches Unterseeboot zum Sinken bringt.

London, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Wie „Daily Chronicle“ erfährt, werden seit den letzten Kämpfen bei La Bassée vierhundert Kompanien der britischen Garde vermisst.

London, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Einem Bericht des „Daily Telegraph“ zufolge zeigte der

Handelsausweis der Vereinigten Staaten im Dezember gegen den gleichen Monat des Vorjahres eine Abnahme der Einfuhr aus Großbritannien um 13,5 Millionen Dollars, aus Frankreich um 11 Millionen Dollars, aus Deutschland um 10 Millionen Doll., aus Rußland, Italien und Belgien um je 5 Millionen Dollars. Die Ausfuhr stieg in demselben Monat nach Großbritannien um 20, nach Italien um 17, nach Holland um 2 Millionen Dollars, fiel dagegen im Vergleich des Vorjahres nach Deutschland um 31, nach Belgien um 5, nach Oesterreich-Ungarn um 3 und nach Rußland um 4 Millionen Dollars.

London, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Londoner Blätter berichten, daß am Montag ein deutsches Luftschiff über Passy Bomben abwarf.

New York, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Meldung des Reuterschen Bureaus. Auf die Bahnbrücke der Kanadapazifischebahn zwischen Vanceboro im Staate Maine und St. Croix in Neubraunschweig ist ein Attentat verübt worden, das bezweckte, die Brücke mit Dynamit in die Luft zu sprengen. Auf der amerikanischen Seite wurde ein Mann unter dem Verdachte, daß er die Explosion verursacht habe, verhaftet. Offiziell wird erklärt, daß die Brücke nur leicht beschädigt worden sei.

New York, 3. Febr. (Nichtamtlich.) Meldung des Reuterschen Bureaus. Zu dem Dynamitanschlag gegen die Brücke vom Vanceboro wird weiter berichtet: Der Verhaftete gab an, Werner von Horn zu heißen und 37 Jahre alt zu sein. Er gestand ein, das Dynamit zur Explosion gebracht zu haben, weil Kanada der Feind seines Vaterlandes sei. Er sagte weiter, er könne nicht ausgeliefert werden, weil dies ein politisches Verbrechen sei.

Verantw. Schriftleitung: J. D. Metz, Rüdesheim.

In das Handelsregister B ist bei der Firma „Verein für Gemische Industrie, in Mainz, Zweigniederlassung in Lorch a. Rh.“ heute eingetragen worden: Die Prokura des Kaufmanns Hermann Burkhardt ist durch dessen Tod erloschen.

Rüdesheim, den 1. Februar 1915.

Königliches Amtsgericht.

Kontursverfahren.

Das Kontursverfahren über den Nachlaß des Geflügelhofbesizers Hermann Sieber aus Rüdesheim wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Rüdesheim, den 1. Februar 1915.

Königliches Amtsgericht.

In dem Kontursverfahren über den Nachlaß des Weinhändlers Engelbert Ammelbarger in Rüdesheim ist zur Gläubigerversammlung Termin auf

den 19. Februar 1915, vormittags 10 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht hier, Zimmer 12, anberaumt.

Tagesordnung: Wahl eines anderen Gläubigerausschußmitgliedes an Stelle des zum Heere eingezogenen Gläubigerausschußmitgliedes Braden.

Rüdesheim, den 3. Februar 1915.

Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

Bei Trauerfällen

empfehle ich

Trauerhüte, Trauer-Schleier,
Trauer-Grêpe und Armflore

in jeder Preislage.

Auswahlsendungen sofort zur Verfügung.

H. Laufersweiler,
Bingen, Rathausstr. 27.



1 Pfund-Paket
(Netto-Inhalt 500 gr)
65 Pfg.

Im Krieg wie im Frieden
stets volles Gewicht zum alten Preis!

Persil
das billigste!



1 Pfund-Paket
(Netto-Inhalt 500 gr)
65 Pfg.

Auch während des Krieges erhalten Sie beim Einkauf des selbsttätigen Waschmittels **Persil**, das nach wie vor in gleicher Güte geliefert wird, volles Gewicht zum alten Preis, im Gegensatz zu manch anderen Waren, die infolge Rohstoffmangels oder Rohstoff-Verteuerung entweder im Gewicht gemindert oder im Preise heraufgesetzt worden sind. Persil ist als

Wasch-, Bleich- und Desinfektionsmittel

für Kranken-, Woll- und Haushalts-Wäsche jeder Art unübertroffen, da es die Wäsche nicht nur blütenweiß, wie auf dem Rasen bleicht, sondern auch gleichzeitig alle Krankheitskeime vernichtet. Es erfordert keine weiteren Waschzutaten wie z. B. Seife, Seifenpulver usw., daher billigstes Waschverfahren!

==== **Sie sparen damit wirklich!** =====

HENKEL & CIE., DÜSSELDORF, auch Fabrikanten der bekannten **Henkel's Bleich-Soda.**



Unser

Regenhaut-Mantel

zu **Mark 15.—**

(als Brief-Paket zu versenden)

schützt jeden Soldaten vor Nässe. **Garantiert wasserdicht!**

Aus dem Felde vielfach nachbestellt.

Westen, wasserdicht, mit Aermel aus Leder, Pelz oder Stoff
in allen Preislagen.

Heine & Schott, Bingen a. Rhein.

Gothaer Feuerversicherungsbank auf Gegenseitigkeit.

Im Jahre 1821 eröffnet.

Der Ueberschuss des Geschäftsjahres 1914 beträgt für die Feuerversicherung:

72 Prozent

der eingezahlten Prämien, für die Einbruchdiebstahl-Versicherung gemäss der niedrigeren Einzahlung ein Drittel des vorstehenden Satzes, **24 Prozent.**

Der Ueberschuss wird auf die nächste Prämie angerechnet, in den im § 11 Abs. 2 der Bank-satzung bezeichneten Fällen bar ausbezahlt.

Auskunft erteilen bereitwilligst die unterzeichneten Agenturen:

Agentur Rüdeshelm: **Eduard Wuppermann**, Kfm., Grabenstrasse 18,

" Eltville: **Josef Fellmer**, Eisenwarenhandlung,

" Johannisberg: **Fritz Gollé.**

==== Für das neue Schuljahr =====

empfehlen wir:

Lese-, Rechen- und Religionsbücher,
sowie Schul- und Zeichen-Artikel.

Fischer & Metz, Rüdeshelm.

Bei Keuch- u. Krampfhusten

Heiserkeit beweisen zahlreiche
Katarrh Anerkennungen die
Verstärkung / Vorzüglichkeit von
Insleibs berühmten

Katarrh-Pastillen, Beut. 35 Pf.

Eucalyptus-Bonbons, Beut. 30 Pf.

Nur in der Apotheke in Rüdeshelm.

Kyffhäuser-Technikum
Frankenhausen
Maschb.-u. Elektr.-Ing.-werk.-Abt.
Dir. Prof. Huppert

Speisezwiebeln Mk. 11.—

Speisemöhren „ 4½

per Centner ab hier gegen Nachnahme
empfiehlt

Jakob Frenz jr.,
Falkendar.

Ein bis zwei
möblierte Zimmer

zu vermieten oder auch diese Zimmer
leer zu vermieten.

Drosselgasse 3, Rüdeshelm.